

Die hysterische Gesellschaft – der Klimawandel

geschrieben von Admin | 23. Juni 2019

von Günter Dedie

Der Newsletter Steingarts Morning Briefing ist ziemlich einflussreich, er erreicht derzeit nach eigenen Angaben rund 100.000 Menschen täglich, sein Podcast für Politik und Wirtschaft ist mit bis zu 400.000 Abrufen pro Woche in Deutschland führend.

Die Sinnlosigkeit der Dekarbonisierung in der westlichen Welt

geschrieben von Chris Frey | 23. Juni 2019

Ed Hoskins

Klar ist, dass die CO₂-Emissionen in den Entwicklungsländern schrittweise weiter zunehmen. Man sollte davon ausgehen, dass dies in absehbarer Zukunft und auch auf unbestimmte Zeit so weitergeht.

Warum und wie ändert sich das Erdklima?

geschrieben von H.j. Lüdecke | 23. Juni 2019

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke, Prof. Dr. Carl-Otto Weiss

Schon seit einigen Jahren ist in der wissenschaftlichen Literatur gezeigt worden, dass die Sonne einen erheblichen Einfluss auf das Erdklima der letzten Jahrhunderte ausübte. Hier ein Kurzüberblick.

Nationalpark-Verwaltung läßt Klimapanik-Warnschilder verschwinden

geschrieben von AR Göhring | 23. Juni 2019

Der Glacier-Nationalpark im schönen Montana/USA hatte vor seinen beeindruckenden Gletschern das Schild „im Jahr 2020 weggeschmolzen“ aufgestellt. Nun wurde diese Propaganda kommentarlos entfernt.

Falls „Grönland katastrophal abschmilzt“, wie erklären dann die Alarmisten den laut NASA wachsenden Grönland-Gletscher?

geschrieben von Chris Frey | 23. Juni 2019

Anthony Watts

Mit Update vom 28.6.19: »Demnach unterstreiche das Foto sogar, wie dick das Eis sei. „Weil das Eis so dick ist, gibt es keine Löcher, durch die das Wasser aus dem geschmolzenen Schnee laufen kann“.«

Das Bild oben mit dem durch auf dem Eis stehenden Schmelzwasser fahrenden Hundeschlitten in Grönland fand seinen Weg durch alle möglichen Internet-Foren und in die Schlagzeilen. [Bei Wetteronline.de hieß es „Rekordschmelze in Grönland“. Anm. d. Übers.]. Aber es handelt sich lediglich um einen Schnappschuss an irgendeiner Stelle, die von der Ankunft des Sommers zeugt.

Schmelzen im Sommer ist natürlich völlig normal, und Spitzen besonders rascher Schmelze infolge fehlender Wolken und bei klarem Himmel sind nicht beispiellos, wie es manch einer zu behaupten mag. [Immerhin scheint dort derzeit Tag und Nacht die Sonne! Anm. d. Übers.]